

## Gute Nachrichten für die Stadt Schönsee

Update des Raiffeisen-Marktes im Januar geplant

Bei einem Treffen im Raiffeisenmarkt Schönsee am Montagmorgen überbrachten der Leiter der Waren-GmbH, Michael Herrmann und der Vorstandssprecher der VR Bank Mittlere Oberpfalz eG, Bernhard Werner, an Bürgermeister Reinhard Kreuzer und seinem Stellvertreter Andreas Hopfner eine frohe Botschaft: entgegen allen Gerüchten bleibt die Raiffeisen-Waren GmbH der Stadt Schönsee erhalten. „Die Raiffeisen macht zu“, wie es derzeit häufig zu hören sei, beziehe sich auf den Standort Eslarn, der zur Raiffeisen Neustadt-Vohenstrauß gehört. Der Markt innerhalb des Warenstandorts Schönsee hingegen wird umgebaut und umorganisiert.

Im Januar ist ein etwa 14-tägiger Umbau angesetzt, der den Markt für die Kunden noch attraktiver machen wird. Zum einen legt man großen Wert darauf, dass der „neue Markt“ deutlich übersichtlicher strukturiert und thematisch aufgeteilt wird. Zum anderen soll im Zuge der Neugestaltung die Regionalität noch stärker betont werden. Circa 70% der regionalen Produkte bezieht die Raiffeisen bereits von Land&Gut. Da die regionale Versorgung aber immer wichtiger wird, sollen nun die Waren von Direktvermarktern gebündelt und im Markt angeboten werden. Bernhard Werner sieht es als Auftrag der Genossenschaft, Nahversorger zu sein und zu bleiben. Das „Update“ des Marktes orientiert sich an den Bedürfnissen der Bevölkerung. So erklären Bernhard Werner und Michael Herrmann, dass es für die Menschen zunehmend wichtig ist, sich gesund zu ernähren. Der Anbau und die Herstellung der Nahrungsmittel spielen dabei eine ebenso große Rolle, wie das Wissen darum, woher sie stammen. „Diese Bewegung kann man schon seit geraumer Zeit beobachten, Corona aber befeuert dieses Umdenken“, beschreibt Bernhard Werner die Entwicklung: „Dementsprechend wird die Produktpalette für den täglichen Gebrauch erweitert“. Bürgermeister Reinhard Kreuzer und der zweite Bürgermeister Andreas Hopfner sind begeistert von dem neuen Konzept: „Das ist klasse, dass die Leute hier vor Ort einkaufen können!“.

Einen Boom erlebte während der Corona-Zeit auch die Abteilung für Tierbedarf. In diesen Monaten sind die vierbeinigen Familienmitglieder zu einem noch wichtigeren Bestandteil des Lebens geworden. Da ist die optimale Versorgung für den besten Freund des Menschen natürlich gerade gut genug. Das große Sortiment sorgt dafür, dass für jeden Geschmack das richtige Fressen bereitgestellt wird. Für Beschäftigung in Form von Tierspielzeug ist ebenfalls gesorgt. Auch die Hunde-Kot-Beutel, die mittlerweile in Schönsee Einzug gehalten haben, sind im Raiffeisen-Markt erhältlich.

Bis zur Umstellung haben sämtliche Mitarbeiter der Raiffeisen Ware aber noch alle Hände voll zu tun. Denn für das neue Sortiment muss Platz geschaffen werden. Aus diesem Grund kann man sich in den kommenden Monaten auf satte Rabatte freuen. Mit verschiedenen Aktionen räumt die Raiffeisen ihre Lager. Im Oktober können alle bei „Nimm 3, Zahl 2“ zuschlagen, die Bekleidung oder Schuhe brauchen – oder wollen. Zusätzlich ist eine große Brennstoff-Aktion geplant. Der November steht ganz im Zeichen von „Mach Dir Dein Zuhause schön“ und verspricht 30% Sofortrabatt auf das gesamte Deko- und Weihnachtsdeko Sortiment. Die Dezember-Knaller werden im Marktprospekt zu finden sein. Ein besonderes Schmankerl steckt noch in der Kalenderwoche 53, vom 28. bis 31. Dezember, wenn sich die Kunden auf 30% Sofortrabatt auf alle vorrätigen Marktartikel freuen können.

Aber nicht alles wird anders, beruhigen die Verantwortlichen der Waren-GmbH. Die gewohnten und beliebten Marken wie STIHL, Stiga und Kärcher bleiben im Sortiment. Auch die Farbmischanlage steht weiterhin zur Verfügung und kreiert jede Farbe, die das Heimwerker-Herz begehrt.

Die Raiffeisen-Werkstatt nimmt sehr gerne Termine für die Reparatur des KfZ oder von Kleingeräten entgegen. Mit dem KFZ-Technikermeister Tobias Müller und einen Gesellen stehen kompetente Ansprechpartner zur Seite. Reparaturen aller Fabrikate, Reifenwechsel, Frühjahrs- und Wintercheck, und vieles mehr wird angeboten. Auch die TÜV-Untersuchungen können abgenommen werden.

Die Mineralölversorgung wird mit der Tankstelle und den Lieferungen frei Haus gewährleistet. „Was? Diesel habt Ihr auch?“, lautet wohl eine der häufig gestellten Fragen, die stets schmunzelnd und mit einem Kopfnicken beantwortet wird.

Im Lagerhaus können sämtliche Sämereien erworben werden. Doch nicht nur konventionelle Ware wird zum Verkauf angeboten. Auch Bio-Saatgetreide kann über den bio-zertifizierten Standort Weidenthal besorgt werden. Damit ist das „Schönseer Lagerhaus“ auch für Bio-Bauern die passende Anlaufstelle.

Nachdem die Fakten vorgestellt wurden, wendet sich Bernhard Werner noch direkt an die Bevölkerung. „Es wird zwar kein Wunschkonzert“ geben können, würde sich aber trotzdem über Ideen freuen, was im Sortiment des Marktes für den täglichen Bedarf noch fehlt. Wer also Anregungen hat, kann diese einfach an der Kasse im Markt kundtun.

Nicht nur die Bürgermeister Reinhard Kreuzer und Andreas Hopfner sind voller Freude, dass „die Raiffeisen“ der Stadt Schönsee erhalten bleibt. Auch für die Schönseer selbst ist das ein Grund zur Freude, denn damit wurde ein weiterer Verlust von der Stadt abgewendet. Die Nahversorgung mit gesunden Nahrungsmitteln wird ausgeweitet. Somit bietet sich eine Gelegenheit mehr, die Kaufkraft am Ort zu belassen und die hiesigen Geschäfte am Leben zu erhalten. Bernhard Werner bringt den Sachverhalt noch mit einem letzten Wort auf den Punkt: „Z´amhalten!“ und darum Vor-Ort-Einkaufen.